

NEWSLETTER 5 / 2022

Liebe Gartenfreundinnen und Gartenfreunde, sehr geehrte Kooperationspartner,

trotz der ungewohnten Oktoberwärme neigt sich unser Gartenjahr doch dem Ende zu. Viele Blumen sind verblüht, viele Gemüsebeete abgeerntet, Bäume und Sträucher verlieren ihre Blätter. Aber unterirdisch wird der Frühling vorbereitet: Traubenhyazinthen treiben Blätter, Tulpenzwiebeln bilden im Innern die Blüten – und wir bleiben neugierig!

Letzte Blütenpracht für dieses Jahr: die Grönlandmargerite



Als echte Spätblüher setzen die Grönlandmargeriten (*Arctanthemum arcticum*) von Oktober bis in den Dezember nochmals Lichtpunkte in den herbstlichen Garten. In milden Wintern finden sehr spät fliegende Bienen und Hummeln in den vielen strahlenförmigen Blüten sogar noch Pollen als Nahrungsquelle. Im Frühjahr und Sommer sind die kleinen grünen Büsche von 20-30 cm Höhe eher unscheinbar, aber die herbstliche

Pracht der weißen oder rosafarbenen Blumen entschädigt dafür. Grönlandmargeriten sind ihrer Herkunft entsprechend sehr winterhart und robust. Die mehrjährigen Pflanzen bevorzugen einen gut durchlässigen, normalen Gartenboden, viel Sonne und stellen keine besonderen Ansprüche an die Bewässerung oder einen „grünen Daumen“.

Herbstfest der SPD

Zum ersten Herbstfest der SPD im Mannheimer Gemeinderat am 30.09.2022 zeigte sich das Wetter von seiner allerbesten Seite: Bei strahlendem Sonnenschein, Live-Musik und leckerem Fingerfood vom Küchenwerk / Gemeinschaftswerk konnten



Fraktionsvorsitzender Thorsten Riehle und Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz die Gäste aus Politik, Stadtgesellschaft und Stadtverwaltung begrüßen. Mit einsetzender Dämmerung schafften Lichterketten und Kerzen auf den liebevoll geschmückten Tischen eine idyllische Atmosphäre, die von allen Gästen sehr entspannt genossen wurde.

Der Café-Garten im Herbst



Die **Spielleute Gisamani** (Andrea Sohn-Fritsch, Alexandra Magin, Alfred Baumgartner) begeisterten uns mit traditionellen Instrumenten wie Dudelsack, Blockflöten, Gemshorn, Wandervogellaute und der menschlichen Stimme. Aus fast allen Regionen Europas und quer durch die Jahrhunderte hinweg genossen wir sanfte, spöttische, temperamentvolle oder melancholische Lieder von Liebe und Leid.

Der Herbstbeginn schon Mitte September brachte zwar den dringend benötigten Regen, aber auch einen unfreundlichen Temperatursturz. So gab **Hubert Becker** seine witzigen Mundart-Texte über Sandhofen und seine Bewohner in original „Monnemerisch“ im Seminarraum zum Besten.



Herzlichen Dank an **alle Künstler** und **Mitarbeiter** (Marion Pfeifer für ihre beliebten Blumensträußchen, Marijana Eschenbacher für den leckeren Kuchen, Roman Husak für die Aufräumaktionen), aber auch an alle treuen Stammgäste und alle neuen Besucher für die neun vielfältigen Nachmittage des Café-Gartens 2022. Ein ganz besonderer Dank geht an **Jens Wagner** für die sehr unbürokratische Unterstützung des Café-Gartens!

Spannend: die Grünholzwerkstatt



In der letzten Sommerferienwoche konnten zahlreiche Kinder, betreut von Boris Flockerzi und seinen Helfern, an drei Tagen konzentriert und begeistert in der Grünholzwerkstatt arbeiten. Vor der Kulisse des Lehrgarten-Teiches in einem großen Rundzelt wurde eifrig gesägt, gespalten, geschnitten, geschnitzt, gedrechselt, gebohrt und gehobelt, dass die Späne nur so flogen. Die so entstandenen Werkstücke durften die Kinder natürlich stolz mit nach Hause nehmen. Nochmal vielen Dank für den perfekten Pfannenwender aus Erlenholz!

Herbstlicher Gottesdienst der Kooperationsregion Nord

Bei doch deutlich herbstlichem Wetter am 25. September feierte die Gemeinde der Dreifaltigkeitskirche Sandhofen zusammen mit der



Evangelischen Schönaugemeinde einen gemeinsamen Gottesdienst mit Pfarrerin Keller, Diakonin Brekle, Pfarrer Hirsch und Pfarrer Dünkel (Bild mit Gitarre) im Lehrgarten. Unser großes Zelt und die Schirme boten dabei den standhaften Teilnehmenden etwas Schutz vor kühlem Herbstwind und leichtem Nieselregen...



Unser Pflanzendoktor empfiehlt:

- Für die **Überwinterung von Kübelpflanzen** gilt: so lange wie möglich im Freien lassen. Je dunkler das Winterquartier ist, desto kühler sollte es sein (für fensterlose Keller sind 2-5 °C ideal). Bei wenig Tageslicht machen die Pflanzen eine Wachstumspause. Wärme dagegen regt den Austrieb von Knospen an, die dann „vergeilen“. Glasscheiben im Hausflur oder Wintergarten filtern gleichfalls viel mehr Licht, als man erwartet! Auch wenn die Unterbringung von großen Pflanzen unpraktisch ist, sollte man sie möglichst erst ab Februar zurückschneiden. Durch den Schnitt wird der Austrieb der Ruheknospen angeregt.
- Ein Versuch aus dem Lehrgarten: viele unserer **Dahlienknollen** überdauerten den Winter 21/22 **in ihrem Beet**, nur mit einer dicken Schicht Laub abgedeckt. Sie blühten in diesem Sommer prächtig und wir wiederholen den Versuch. Unsere Lieblingssorten graben wir allerdings doch aus und überwintern sie im frostfreien dunklen Keller.
- Blütenstiele und Fruchtstände von **Wildstauden** stehen lassen, denn sie dienen als wichtiges Winterquartier für Insekten und als Futterquelle für Vögel. Wenn ein Schnitt unabdingbar ist, lassen Sie die Stängel einfach in einer Ecke des Gartens bis zum kommenden März oder April liegen, damit darin überwinternde kleine Insekten und andere Tiere noch schlüpfen können.



Leckeres aus dem Garten – das „Küchenwerk“ empfiehlt:

Wärmend: Cremige Maronen-Kartoffelsuppe

Zutaten (für 4 Personen):

1 Schalotte	300 g Kartoffeln	200 g Pastinaken	300 g geschälte Maronen (vakuumiert)
45 g Butter	1 Lorbeerblatt	100 ml trockener Weißwein	830 ml Gemüsebrühe
400 ml Milch		60 g Zucker	Cayennepfeffer
½ Bund Schnittlauch	1 Kästchen Kresse	8 Ei Speiseöl	Zitronensaft



Zubereitung:

1. Schalotte fein würfeln. Kartoffeln und Pastinaken schälen und in 2 cm große Stücke schneiden. 30 g Butter in einem breiten Topf erhitzen. Schalotten darin bei mittlerer Hitze 3 Minuten glasig dünsten. Kartoffeln und Pastinaken zugeben und weitere 3 Minuten unter Rühren dünsten.
2. Lorbeerblatt, Wein und 750 ml heiße Brühe zugeben und zugedeckt aufkochen. Milch zugeben, zugedeckt aufkochen und dann bei milder Hitze 30 Minuten köcheln lassen.
3. Von den Maronen 100 g in Sechstel schneiden und zur Seite stellen. Zucker in einer Pfanne erhitzen und hellbraun karamellisieren. Vorsichtig die restliche heiße Brühe (80 ml) zugießen - dabei Achtung, es kann sehr spritzen! Maronen-Schnitze unterrühren und bei milder Hitze köcheln, bis die Flüssigkeit fast verdampft ist. Restliche Butter unterrühren, mit Cayennepfeffer würzen.
4. Schnittlauch in sehr feine Röllchen schneiden, von der Kresse nur die oberen Anteile (Blätter) verwenden. Schnittlauch und Kresse mit Öl vermischen, ziehen lassen.
5. Restliche noch ganze Maronen 5 Minuten in der Suppe erhitzen, dann alles sehr gut zu einer sämigen Suppe pürieren. Mit 1-2 Spritzern Zitronensaft abschmecken. Die Suppe in vorgewärmten Tellern mit den Karamell-Maronen und den mit Öl gemischten Kräutern garnieren und rasch servieren.

Marijana Eschenbacher: m.eschenbacher@gemeinschaftswerk-mannheim.de

Neues vom Stadtökologischen Zentrum (SÖZ) am Stollenwörthweiher

Adventsbasar mit Weihnachtsbaumverkauf

Am Freitag, den **9.12.2022** lädt das **Stadtökologische Zentrum** herzlich ein zum stimmungsvollen winterlichen Miteinander am Adventsfeuer. Wir planen neben einem Weihnachtsbaumverkauf weitere Überraschungen und freuen uns, Sie zwischen **15 und 18 Uhr** begrüßen zu dürfen.

Wo: **Alberichstr. 98b, 68199 Mannheim**

Rückfragen gerne unter: naturerlebnis@gemeinschaftswerk-mannheim.de



Veranstaltungen im ZML von November 2022 bis Februar 2023

- Mittwoch, 16.11.22 17:00 – 21:30 Uhr Floristik-Workshop
Adventsgestecke mit Barbara Sendler (Gärtnermeisterin)
Anmeldung nur über www.abendakademie-mannheim.de oder 0621-1076-115
- Samstag, 19.11.22 10:30 – 15:00 Uhr Kräuter-Workshop
Herstellung von Tinkturen, Cremes & Salben
Mit Markus Schrade (Kräuter-Experte und Ernährungsberater)
Anmeldung bis 16.11.22, Tel: 01590-6036153 oder www.kräuterwanderung-ma.de
- Dienstag, 22.11.22 17:00 – 21:30 Uhr Floristik-Workshop
Adventskränze für Anfänger mit Barbara Sendler (Gärtnermeisterin)
Anmeldung nur über www.abendakademie-mannheim.de oder 0621-1076-115
- Mittwoch, 23.11.22 17:00 – 21:30 Uhr Floristik-Workshop
Adventskränze für Fortgeschrittene mit Barbara Sendler (Gärtnermeisterin)
Anmeldung nur über www.abendakademie-mannheim.de oder 0621-1076-115
- Sonntag, 04.12.22 14:00 – 17:00 Uhr
Adventskonzert und Weihnachtsbaum-Verkauf im Lehrgarten



Unser Förderverein lädt am Nachmittag ein zu einem kleinen **Adventskonzert** (open air am Teich, ca. 15:30-16:30 Uhr) mit dem Posaunenchor der Emmaus-Gemeinde und anderen Beiträgen sowie wärmendem Glühwein, Kaffee und weihnachtlichem Gebäck.
Neu: **Weihnachtsbaum-Verkauf im Lehrgarten** 14:00-17:00 Uhr.

Für Rückfragen: lehrgarten@gemeinschaftswerk-mannheim.de Tel: 0621 / 771812

ZENTRALER MANNHEIMER » LEHRGARTEN «

NEWS LETTER

- Samstag, 04.02.23 13:00 – 16:45 Uhr Floristik-Workshop
Orchideen – Vielfalt und Pflege
In einem kurzen Vortrag mit vielen Bildern wird die Vielfalt und Kultur der Orchideen vorgestellt. Im Anschluss können Sie Ihre eigenen mitgebrachten Orchideen (bis zu fünf Stück) unter fachlicher Anleitung umtopfen, aufbinden, zurückschneiden, teilen und düngen, je nach Pflegebedarf. Mit Barbara Sendler (Gärtnermeisterin)
Anmeldung nur über www.abendakademie-mannheim.de oder 0621-1076-115
- Samstag, 25.02.23 10:30 – 15:00 Uhr Salben-Workshop
Herstellung von Tinkturen, Cremes und Salben mit der Heilkraft der Kräuter
Mit Markus Schrade (Kräuter-Experte und Ernährungsberater)
Anmeldung bis 23.02.23: Tel: 01590-6036153 oder www.kraeuterwanderung-ma.de

Zum Schluss:

Auch das ist Kunst

Auch das ist Kunst, ist Gottes Gabe,
aus ein paar sonnenhellen Tagen
sich so viel Licht ins Herz zu tragen,
dass, wenn der Sommer längst verweht,
das Leuchten immer noch besteht.



Johann Wolfgang von Goethe (1749-1832)

Und ganz zum Schluss:

An dieser Stelle möchten wir uns herzlich für Ihr Interesse am Lehrgarten selbst, an unseren Veranstaltungen und auch an diesem Newsletter bedanken. Ihnen und Ihrer Familie wünschen wir ruhige Advents- und Weihnachtstage, einen sanften Rutsch ins Neue Jahr und vor allem: **Bitte bleiben Sie gesund!**

Ihre Ulrike Reutter mit dem ganzen Lehrgarten-Team

Der nächste Newsletter des Lehrgartens wird im Januar 2023 erscheinen.

Bilder: Archiv GAU, U. Thome (Gottesdienst), L. Kamrad (SPD-Fest), pixabay (Tanne), A. Pister (Ringelblume)

STADT MANNHEIM  Der Erhalt des Lehrgartens wird gefördert durch die Stadt Mannheim.